

V-08-022-2 Solidarität mit Rojava - Keine ethnischen Säuberungen - Erhaltung der Selbstverwaltungsstrukturen

Antragsteller*in: Juliana Wimmer (Abteilung Frieden und Internationales)

Änderungsantrag zu V-08

Von Zeile 21 bis 23:

Streitkräfte und der mit ihnen verbündeten islamistischen Terrorgruppen sowie deren sofortigen Abzug aus Rojava. Ziel Der Militäreinsatz ist völkerrechtswidrig und wir verurteilen den Einmarsch scharf. Darum ist das Ziel das definitive Ende der Kampfhandlungen in Nordsyrien und die umgehende Wiedererrichtung der in Rojava in den letzten Jahren geschaffenen

Begründung

Bisher fehlt in dem Antrag noch die wörtliche Ansage, dass der Einmarsch völkerrechtswidrig ist. Diese klare Verurteilung finde ich wichtig und würde ich hier gerne ergänzen.